

Günter Törner
Bezirksvorsteher

Ordinationen

- Bezirksältester 04.10.1981 durch Bezirksapostel Engelauf

Amtsbeendigung

- 09.10.2011 Ruhesetzung durch Bezirksapostel Brinkmann

Arbeitsbereiche als Bezirksvorsteher

- 04.10.1981 - 28.08.1983 Bezirk Duisburg-Rheinhausen
- 28.08.1983 - 26.09.2005 Bezirk Essen-Nord
- 26,09.2005 - 09.10.2011 Bezirk Essen

10. März 2026

Text: Zentralarchiv

Fotos: Zentralarchiv



Seinen letzten Gottesdienst hielt Bezirksältester Günter Törner am 9. Oktober 2011 vormittags in der Gemeinde Altenessen. Zum letzten Mal begleitete ihn in dieser Position sein Stellvertreter, Bezirksevangelist Wolf-Günther Horn. Am Nachmittag wurden sie in den Ruhestand versetzt.

In ihrer Predigt brachten die beiden Amtsträger ihren Dank zum Ausdruck. Dank den Essener Neuapostolischen Christen gegenüber, die beide mehr als ein viertel Jahrhundert begleitet hatten, aber an erster Stelle natürlich Dank dem Herrn gegenüber, dessen Kraft sie immer wieder spüren und erleben durften.

Mit der Bibelpassage aus Lukas 6, Verse 12 und 13, leitete der Bezirksälteste diesen Gottesdienst ein: „Es begab sich aber zu der Zeit, dass er auf einen Berg ging, um zu beten; und er blieb die Nacht über im Gebet zu Gott. Und als es Tag wurde, rief er seine Jünger und erwählte zwölf von ihnen, die er auch Apostel nannte."
Bevor der Bezirksälteste auf das Textwort einging, war es ihm ein Anliegen, den anwesenden Gemeinden Altenessen, Karnap und Schonnebeck seinen Dank zu übermitteln. Dieser Dank gilt allen Gemeinden. Die Gebete, die für ihn nach oben getragen worden waren, mancher Händedruck und die Nachsicht, dass er nicht perfekt ist, haben ihn in seinem Amtsauftrag bis zuletzt unterstützt und getragen. Das Textwort bezeichnete Günter Törner als Schlüssel/kennwort. Jeder, so sagte er, kann sich selbst fragen, ob sie oder er Gebetserlebnisse hat und jedes Gebet



Essen/Dortmund. Generationswechsel im Bezirk Essen: Nach mehr als 30 Jahren als Bezirksvorsteher tritt Günter Törner im Oktober in den Ruhestand. Mit ihm wird auch Bezirksevangelist Wolf Günther Horn seine aktive Tätigkeit als Amtsträger beenden. Als neuen Bezirksältesten will Bezirksapostel Armin Brinkmann am 9. Oktober 2011 den bisherigen Bezirksevangelisten Martin Hoyer ordinieren. Nachfolger im Bezirksevangelistenamt soll Hirte Uwe Hilen werden.

In einem Rundschreiben an die neuapostolischen Christen in Essen informierte Bezirksapostel Armin Brinkmann heute über die geplanten Änderungen im Bezirk: „Vor einiger Zeit hat mich euer Bezirksältester Günter Törner gebeten, ihn in den Ruhestand zu versetzen", schreibt er. In der Folge habe Bezirksevangelist Wolf Günther Horn darum gebeten, das gemeinsame Schaffen auch gemeinsam beenden zu können und mit dem Bezirksältesten gemeinsam in den Ruhestand zu treten. Der Wechsel soll am Sonntag, den 9. Oktober 2011, nachmittags im Rahmen eines Gottesdienstes in der Kirche Essen-Rüttenscheid vollzogen werden.

Günter Törner: Seelsorger und Mathematiker

Bezirksältester Günter Törner (64) wirkt seit 45 Jahren als Amtsträger und Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Davon war er allein 30 Jahre als Bezirksvorsteher tätig – zuerst ab Oktober 1981 in Duisburg-Rheinhausen, dann in Essen-Nord und seit 2005 für den Bezirk Essen.







(c) 2011 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

Armin Brinkmann

An die Geschwister des Bezirkes Essen

Vorzulesen am Sonntag, den 11. September 2011 nach dem Gottesdienst

9. September 2011
bribo

Ihr herzlich lieben Brüder und Schwestern,

am Sonntag, den 9. Oktober 2011 hatte ich nachmittags einen Gottesdienst in unserer Kirche Essen-Rüttenscheid. Vor einiger Zeit hat mich euer Bezirksältester Günter Törner gebeten, ihn in den Ruhestand zu versetzen. In der Folge bat Bezirksevangelist Wolf Günther Horn, das gemeinsame Schaffen auch gemeinsam zu beenden und zusammen in den Ruhestand zu treten.

Der Bezirksälteste dient seit 45 Jahren als Amtsträger und seit 30 Jahren als Bezirksältester. Bezirksevangelist Horn schaut auf eine 32-jährige Tätigkeit als Amtsträger zurück und ist an der Seite des Bezirksältesten seit fast 26 Jahren als Bezirksevangelist tätig. So habe ich den